



Dringlichkeitsentscheidung		Drucksachen-Nr:	V/2020/470	
Erstellt durch: Amt 61 - Stadtplanungsamt		Status:	öffentlich	
Integriertes Handlungskonzept Herzogenrath-Mitte Hier: Beschluss des Vorentwurfs zur Maßnahme 0.8b Wurmbrücke Ferdinand-Schmetz-Platz				
Beratungsfolge:		TOP: <u> </u>		
Datum	Gremium	Einst.	Ja	Nein
				Enth.
26.01.2021		Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und grenzüberschreitende Zusammenarbeit		

Beschluss:

Im Wege einer Dringlichkeitsentscheidung wird folgende Entscheidung getroffen:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und grenzüberschreitende Zusammenarbeit beschließt den Vorentwurf der Planungsgemeinschaft Berg & Partner mit archigraphus zur Maßnahme 0.8b Wurmpromenade: Wurmbrücke Ferdinand-Schmetz-Platz des Integrierten Handlungskonzeptes Herzogenrath-Mitte.

Des Weiteren wird die Verwaltung beauftragt, alle weiteren erforderlichen Schritte zeitnah in die Wege zu leiten, um mit der Umsetzung der Maßnahme nach Erhalt der Förderzusage schnellstmöglich beginnen zu können.

Diese Dringlichkeitsentscheidung ist dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und grenzüberschreitende Zusammenarbeit in seiner nächsten Sitzung zur Genehmigung vorzulegen.

Finanzielle Auswirkungen (einschl. Darstellung der Folgekosten – Sach- und Personalaufwendungen – sowie Folgeerträge):

Im Vergleich zu dem im September 2020 eingereichten Förderantrag, der Baukosten in Höhe von 156.500,00 € netto umfasst, ergibt sich ein Kostenanstieg von 78.956,00 € netto.

Der Anlage 2 ist die Kostenaufstellung des Entwurfs zu entnehmen. Im Gegensatz zu den o.g. Baukosten ergibt sich eine Kostensteigerung von 156.500,00 € netto auf 234.956,00€ netto.

Dieser Kostenanstieg ist auf die Tatsache zurückzuführen, dass die erste Kostenschätzung auf einem Honorarangebot des Ingenieurbüros H. Berg & Partner GmbH von Juni 2020 basiert, welches für ein mittlerweile überholtes Bauwerk gilt. Zum damaligen Zeitpunkt wurde von einem Einfeldbauwerk mit einer Stützbreite von ca. 18 m Länge und einer Überbaubreite von 2,5 m ausgegangen. Die nun erfolgte Kostenschätzung ist jedoch auf den Entwurf zugeschnitten und umfasst somit die entwurfsspezifischen Baukosten.

Im Gegensatz zu dem Gesamtrahmenförderantrag ist diese Maßnahme neu in den Maßnahmenkatalog aufgenommen worden. Das ist auf die Tatsache zurückzuführen, dass zum

Zeitpunkt der Erstantragsstellung nicht ersichtlich war, dass die Brücke abgängig und somit nicht mehr nutzbar ist. Zudem ergab sich im Rahmen der Planungen zur Wurmpromenade, dass aufgrund des Hochwasserschutzes der Wurm die Ufermauern in diesem Bereich erhöht werden müssen.

Von den anfallenden Gesamtkosten werden 70 % (164.469,20 €) über Städtebaufördermittel refinanziert. Der städtische Eigenanteil von 30 % beträgt demnach 70.486,80 €. Die nach jetzigem Planungsstand ermittelten Mehrkosten werden über Umschichtungen und Einsparungen aus anderen Fördermaßnahmen ausgeglichen, sodass der Gesamtförderrahmen nicht überschritten wird.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- keine Auswirkungen
- positive Auswirkungen
- negative Auswirkungen

Kurze Erläuterung :

Durch die Maßnahme wird die bereits bestehende abgängige Brücke durch eine neue Brückenkonstruktion ersetzt.

Sachverhalt:

In seiner Sitzung vom 13.12.2016 hat der Rat der Stadt Herzogenrath unter der Drucksachennummer V/2015/067-E15 einstimmig das Integrierte Handlungskonzept (InHK) „Herzogenrath-Mitte“ beschlossen mit dem Ziel, die Herzogenrather Innenstadt attraktiver zu gestalten und mehr Aufenthaltsqualität zu schaffen.

Da die Wurmpromenade topografisch über dem Niveau des Ferdinand-Schmetz-Platzes liegt, muss dieser Höhenunterschied überwunden werden. Um diesen Unterschied zu überwinden, soll ein Brückenbauwerk entwickelt werden, welches auf der Seite der Wurmpromenade ebenerdig erschlossen werden kann. Die neue Brücke soll als „Treppenbrücke“ ausgeführt werden, in dem Sinne, dass auf Höhe der Wurmpromenade eine Art waagerechte Plattform ausgebildet wird. Im Vorfeld wurde die alternative Ausführung einer barrierefreien Rampe zum Ferdinand-Schmetz-Platz geprüft. Eine platzseitige Anrampung entlang der Ufermauer anstelle von Stufen wäre aufgrund der erforderlichen Länge der Rampe jedoch nicht zielführend und würde keine nennenswerte Wegeersparnis gegenüber der vorhandenen barrierefreien Zuwegung über die Albert-Steiner-Straße und „An der Wurm“ zur Wurmpromenade bringen.

Dies soll in einem Zuge mit der Neugestaltung der Wurmpromenade (Maßnahme 0.8) und zeitlich koordiniert mit den dortigen Hochwasserschutzmaßnahmen des WVER geschehen. Die Brücke verfügt über ein minimales Längsgefälle von 2,0%, welches zwecks Entwässerung zwingend erforderlich ist. Auf der Seite des Ferdinand-Schmetz-Platzes ist die Brücke über eine großzügige Treppe zu erschließen, die sich zum Ferdinand-Schmetz-Platz hin öffnet.

Der geplante Fachwerkbau der neuen Wurmbrücke soll aus einer Aluminiumkonstruktion bestehen und verfügt über eine Stützweite von ca. 12 m und über eine Breite von 2,90 m. Es ist geplant, dass auf der Brücke zwei Erlebnisbänke angelegt werden sollen, um von dort den Blick auf die Wurm genießen zu können. Ein Highlight der geplanten Brücke sind die eingelassenen Guckfenster in dem Brückenboden, wodurch einem die Möglichkeit gegeben wird den senkrechten Blick auf die Wurm genießen zu können. Mittels einer raffinierten Beleuchtung in den Handläufen, soll sowohl das Brückentragwerk in Szene gesetzt, als auch

die nötige Belichtung zur Orientierung geschaffen werden. Die Beleuchtung wird optisch an die Belichtung der Wurmpromenade angepasst, um ein harmonisches Erscheinungsbild der Wurmpromenade zu erzeugen.

Im Rahmen des Neubaus erfolgen der Abriss des Bestandsbauwerkes und die notwendigen Anpassungsarbeiten an beiden Ufermauern.

Begründung der Dringlichkeit:

Der Förderantrag für das Förderjahr 2021 wurde der Bezirksregierung Köln bereits am 30.09.2020 übergeben. Ergänzende Nachreichungen müssen bis zum 15.01.2021 erfolgen. Daher wurde der Lenkungsgruppe des Integrierten Handlungskonzepts der Vorentwurf vorab präsentiert. Die überarbeiteten Unterlagen gingen erst am 08.01.2021 bei der Verwaltung ein. Da der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und grenzüberschreitende Zusammenarbeit erst nach dem Nachreichtermin tagt und eine rechtzeitige Ladung nicht mehr möglich ist, muss der Vorentwurf zwingend durch diese Dringlichkeitsentscheidung beschieden werden, um eine fristgerechte Nachreichung des Förderantrages für das Förderjahr 2021 einhalten zu können.

Stellungnahme Beratung und Örtliche Rechnungsprüfung:

Anlagen:

- Anlage 1: Entwurfspläne Vorentwurf
- Anlage 2: Kostenaufstellung Vorentwurf

Herzogenrath, den 11.01.2021

Dr. Benjamin Fadavian
Bürgermeister

Roland Ebert
Ausschussvorsitzender

Wolfgang Goebbels
Fraktionsvorsitzender SPD

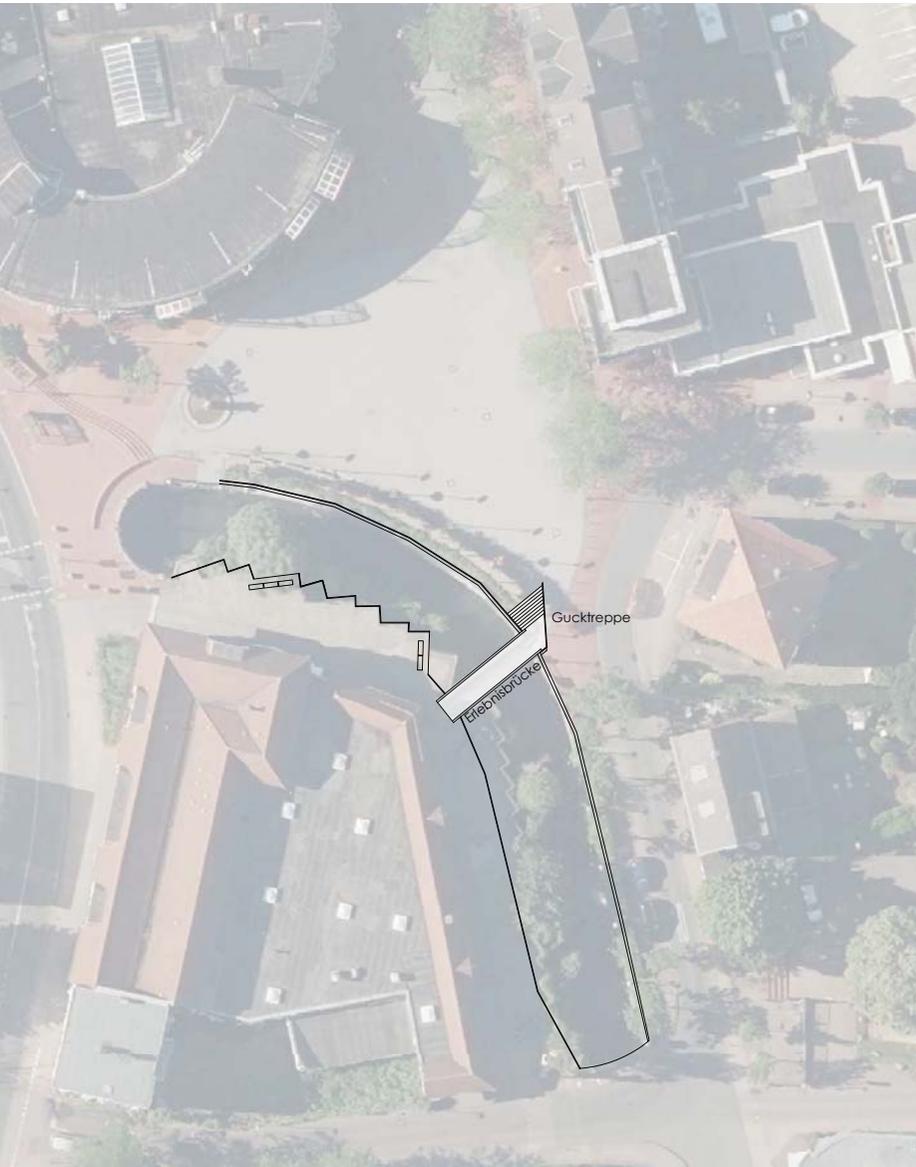
Dieter Gronowski
Fraktionsvorsitzender CDU

Dr. Bernd Fasel
Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/DIE GRÜNEN

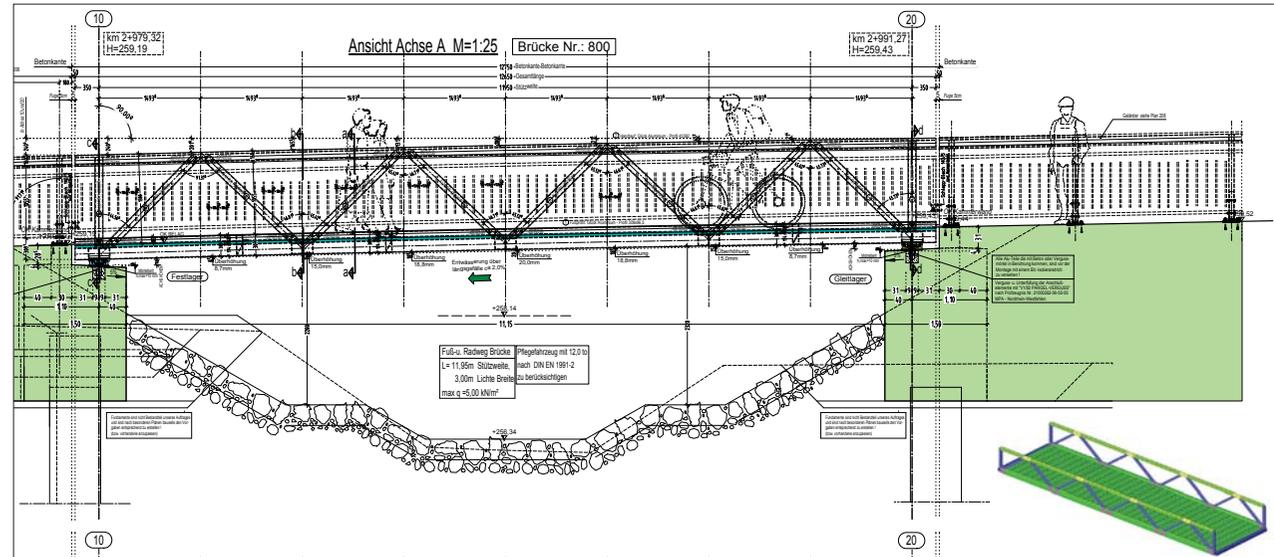
Björn Bock
Fraktionsvorsitzender FDP

Bruno Barth
Fraktionsvorsitzender UBL

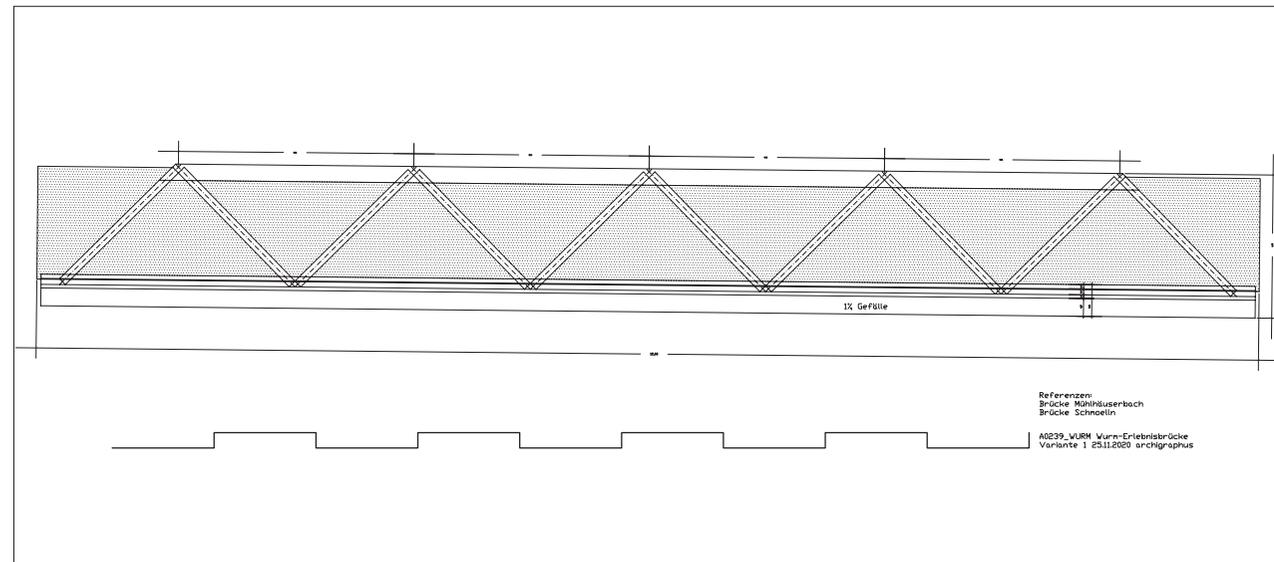
Erlebnisbrücke von der Wurmpromenade zum Ferdinand-Schmetz-Platz



Alu-Fachwerkbrücke mit Widerlager als Gucktreppe



Gutes Beispiel: Alu-Fachwerkkonstruktion in Schmölln, Sachsen [Glück GmbH]

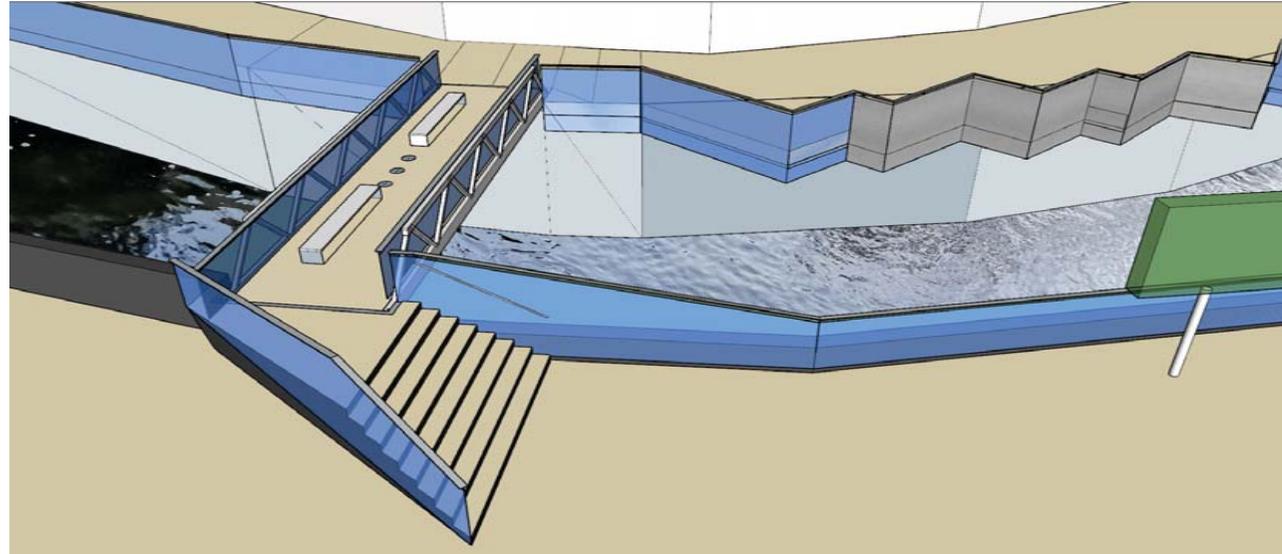


Prinzipisizze zur Wurm-Erlebnisbrücke als Alu-Fachwerkkonstruktion mit diagonalen Füllstäben

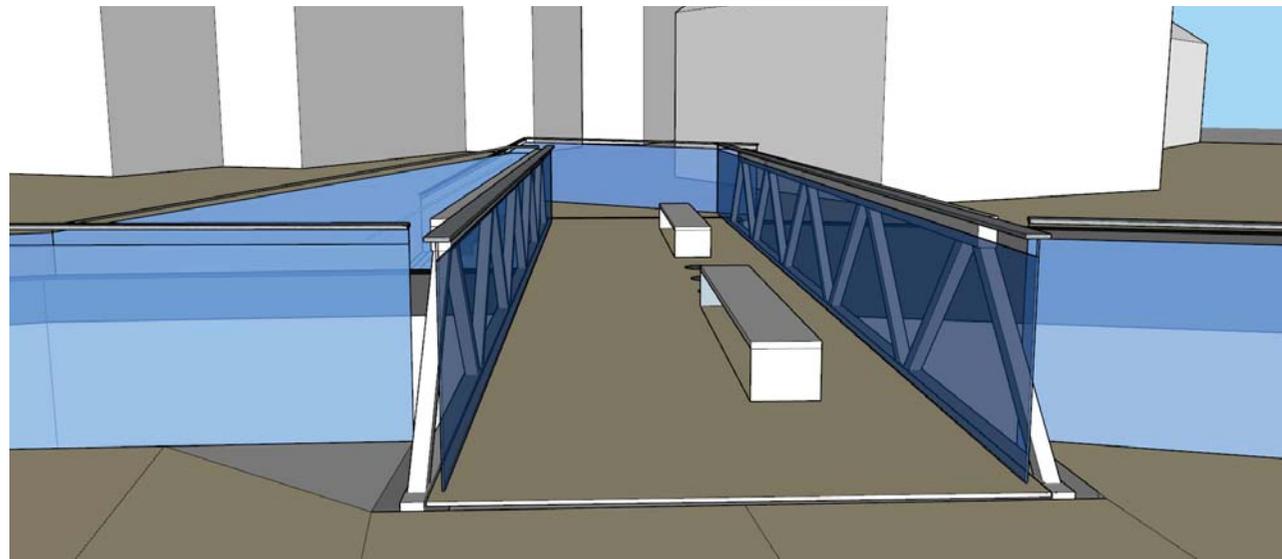
Wurmpromenade | Materialbetrachtung zur Ausführung der Geländer- und Erlebniselemente



Streckmetall, verzinkt oder pulverbeschichtet



Erlebnisbänke und Guckfenster



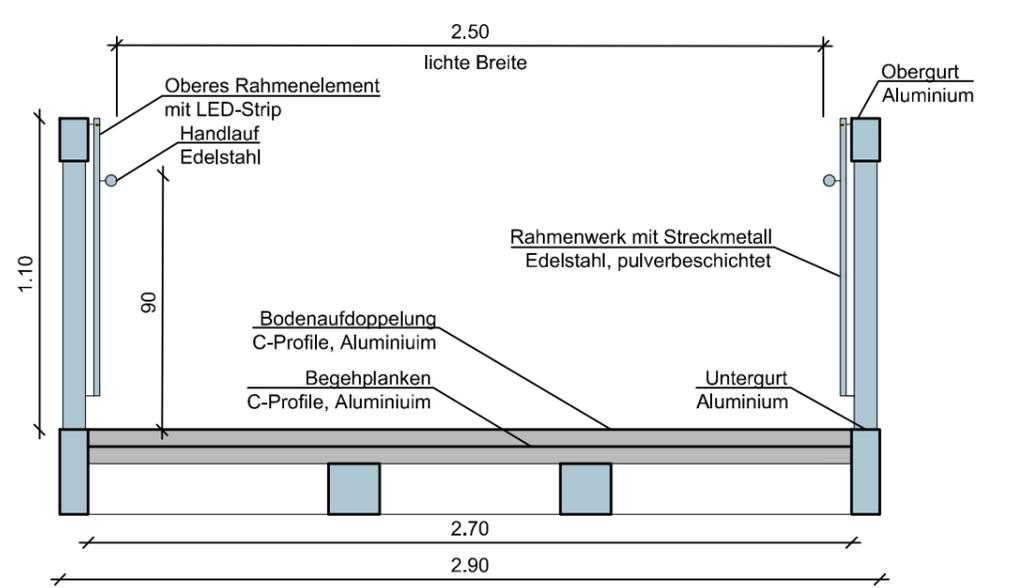
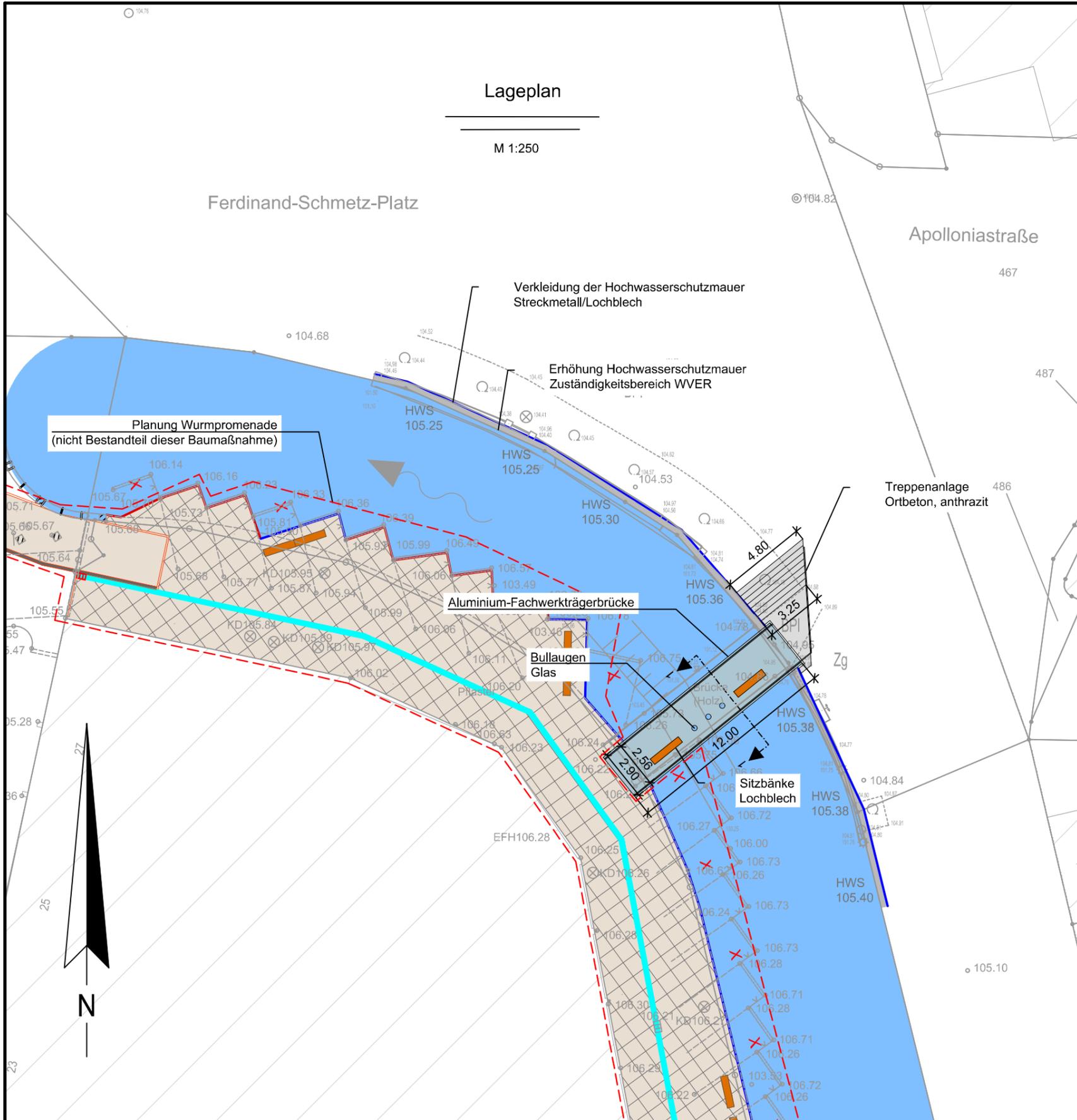
Erlebnisbänke und Guckfenster

Lageplan

M 1:250

Schnitt 1-1

M 1:25



Q:\PROJEKTE\192801\13 Zeichnungen\02 Studie Vorplanung\02 ACAD\192801_V1.dwg-V1 22.12.20-11:59

Auftraggeber:  Stadt Herzogenrath	gezeichnet: Berg V.	Projekt: Neubau der Wurmbrücke am Ferdinand-Schmetz-Platz	Blatt Nr.: V1
	Datum: Dezember 2020		
Planungsbüro: archigraphus architektur raumkonzepte www.archigraphus.de	MAßSTAB: 1:250, 25	Ingenieurbüro H. Berg & Partner GmbH Deutschland • Belgien • Luxemburg	

Kostenschätzung Neubau Wurmbrücke

Pos.	Beschreibung	Menge	Einheit	EP (€/ Einheit)	GP (€) netto
540	Baukonstruktionen				
541	Tiefbau und vorbereitende Maßnahmen				
1	Abbruch alte Holzbrücke & Entsorgung	1	psch	18.000,00	18.000,00
2	Baumfällung einschl. Entfernen Wurzelstubben	1	St	450,00	450,00
3	Pflasterfläche aufnehmen & Entsorgung	20	m ²	25,00	500,00
4	Pflaster aufnehmen und lagern	20	m ²	20,00	400,00
5	Vorhandene Stromleitungen sichern	1	psch	1.000,00	1.000,00
6	geböschte Baugrube, T = 1,25 m, einschl. Entsorgung	32	m ³	60,00	1.920,00
7	Wasserhaltung	1	psch	500,00	500,00
8	Polsterschicht, 30 cm	5	m ³	50,00	240,00
9	Sauberkeitsschicht	2	m ³	200,00	400,00
10	geböschte Baugrube Widerlager gegenüberliegende Seite, T = 1,25 m, einschl. Entsorgung	10	m ³	60,00	600,00
11	Polsterschicht, 30 cm	1	m ³	50,00	60,00
12	Sauberkeitsschicht	1	m ³	200,00	100,00
13	Auffüllung außen nach Herstellung Außenwände	12	m ³	50,00	600,00
14	Auffüllung innen nach Herstellung Außenwände	15	m ³	60,00	900,00
15	Auffüllung außen nach Herstellung Widerlager	8	m ³	50,00	375,00
16	Betonblockstufen Anthrazit	25	m	120,00	3.024,00
17	Schnitte und Anpassungen Betonstufen	20	St	20,00	400,00
18	Fundamente Blockstufen	2	m ³	300,00	600,00
19	Unterbau Betonplatte Podest	2	m ³	50,00	100,00
20	Anarbeiten Pflasterfläche nach Fertigstellung Treppe, einschl. Schnitte	20	m ²	50,00	1.000,00
21	Leerrohre für Stromleitungen	20	m	20,00	400,00
22	Umlegung Stromleitungen mit enwor GmbH	1	psch	2.000,00	2.000,00
	Tiefbau und vorbereitende Maßnahmen				33.569,00
542	Stahlbetonbau Treppenanlage und Widerlager				
1	Außenwände, Widerlager Treppenanlage, Beton C30/37, einschl. Schalung, sichtbar	8	m ³	1.250,00	10.000,00

Kostenschätzung Neubau Wurmbrücke

Pos.	Beschreibung	Menge	Einheit	EP (€/ Einheit)	GP (€) netto
2	Außenwände, Widerlager Treppenanlage, Beton C30/37, einschl. Schalung, Erdreich	8	m ³	1.100,00	8.800,00
3	Bewehrungsstahl Wände & Fundamente	2	t	1.600,00	3.200,00
4	Zulagen Aussparungen, Treppenstufen, etc.	1	psch	2.000,00	2.000,00
5	Widerlager gegenüberliegende Seite Wurmpromenade, Ortbeton	4	m ³	1.100,00	4.400,00
6	Bewehrung Widerlager	1	t	1.600,00	1.600,00
7	Zulage Aussparungen, Entwässerung Widerlager	1	psch	1.000,00	1.000,00
8	Deckenplatte Podest/Treppe 25 cm Stärke, Beton C 30/37	1	m ³	500,00	500,00
9	Bewehrungsstahl Deckenplatte	0	t	1.500,00	300,00
10	ACO-Entwässerungsrinnen DN 100, einschl. Ablaufleitungen in die Wurm	6	m	250,00	1.500,00
				Stahlbetonbau	33.300,00
543	Beschichtungsarbeiten Wandflächen und Podest				
1	Vorbereitung der Beschichtungsflächen, Strahlen	20	m ²	20,00	400,00
2	Kratzspachtelung und Strahlen	20	m ²	20,00	400,00
3	Beschichtung Wandflächen	10	m ²	140,00	1.400,00
4	Beschichtung Podest & Treppe, R13	10	m ²	180,00	1.800,00
				Beschichtungsarbeiten	4.000,00
544	Aluminiumbrücke				
1	Alu-Brücke, einschl. Bullaugen, einschl. Statik, Anlieferung & Einbau	1	St	113.322,00	113.322,00
2	Krangestellung	8	h	350,00	2.800,00
				Aluminiumbrücke	116.122,00
545	Stahlbauarbeiten, Beleuchtung				
1	Handlauf aus Edelstahl, beidseitig, an Treppenanlage	10	m	100,00	1.000,00
2	Geländer mit Streckmetallverkleidung, verschiedene Höhen, Treppenanlage	11	m	750,00	8.250,00

Kostenschätzung Neubau Wurmbrücke

Pos.	Beschreibung	Menge	Einheit	EP (€/ Einheit)	GP (€) netto
3	LED-Stripes in Geländerelementen	33	m	355,00	11.715,00
4	Steuerung	1	psch	1.000,00	1.000,00
5	2 Sitzbänke aus gelasertem Lochblech, Edelstahl pulverbeschichtet	2	St	4.500,00	9.000,00
				Stahlbauarbeiten, Beleuchtung	30.965,00
590	Sonstige Maßnahmen				
591	Baustelleneinrichtung				
1	Baustelle einrichten, vorhalten, räumen	1	psch.	10.000,00	10.000,00
2	Absperrungen, Verkehrssicherung, Arbeitssicherheit, etc.	1	psch.	2.000,00	2.500,00
3	Eigenüberwachung Beton	1	psch.	1.000,00	1.000,00
4	Fremdüberwachung Beton	1	psch.	1.000,00	1.000,00
5	Prüfstatik Brücke, Treppenanlage, Geländer	1	psch.	1.500,00	1.500,00
6	Vorinformation/Absprachen/Informationszettel	1	psch.	1.000,00	1.000,00
				Summe Sonstige Maßnahmen	17.000,00
				Gesamtsumme (netto)	234.956,00
				+ MwSt (19%)	44.641,64
				Gesamtsumme (brutto)	279.597,64
				gerundet	280.000,00
Anmerkungen					
Es handelt sich bei dieser Kostenschätzung um eine reine Baukostenberechnung. Betriebskosten, wie z. B. Kosten für die Wartung der Effektbeleuchtung sind nicht enthalten.					
Die Effektbeleuchtung berücksichtigt nur die Anschaffungskosten im Bereich der Brücke und der Treppenanlage. Die darüber hinaus gewünschte Effektbeleuchtung im Bereich der Wurmterrasse der Wurmpromenade und an der Ufermauer Ferdinand-Schmetz-Platz sind nicht Bestandteil der Kostenschätzung !					